

Arthur Schnitzler an Robert Adam, 9. 4. 1927

|A. S.
WIEN, XVIII.
STERNWARTESTR. 71

XVIII., Währing
Sternwartestraße

H. Dr. Robert Adam Pollak

5 Ob.-Landesger-Rath

XII Wien Meidling
Meidlinger Hptstr 54.

XII., Meidling
Meidlinger Hauptstraße

|Wien, 9. 4. 927

Wien

10 lieber und verehrter Herr Doctor, entschuldigen Sie dß ich erst heute, u überdies
auch mit ein paar flachligen Worten nur den Empfang Ihres interessanten u liebens-
würdigen Briefes bestätige, der mit seinen Bedenken, wie nicht anders zu erwarten,
gleich das Zentrum meiner kleinen Arbeit trifft. Sie haben gewiß recht, daß es
sich nie um eine Idee handelt – aber ob nicht zugleich um etwas, das mit Recht
persönlicher Erfahrung schon nah verwandt ist, wäre vielleicht zu erwägen. Ohne
15 Erfahrung – gäbe es dañ überhaupt eine Idee? – Doch das läßt sich nicht auf dem
Correspondenzwege (und überhaupt nicht endgiltig) erläutern. Vielleicht haben
Sie, bei schönem Wetter, im späten Frühjahr einmal ein Stündchen Zeit für mich,
ich denke an unsere Gespräche und an Sie selbst verehrter Herr Doktor in herzli-
cher Sympathie zurück.

→Der Geist im Wort und der
Geist in der Tat

20 Viele Grüffe Ihr

ArthSchnitzler

O DLA, 96.34.2/29.

Postkarte

Handschrift: schwarze Tinte, lateinische Kurrent

Versand: Stempel: »9. IV. 27«.

1 A. S.] ovaler Absenderkleber